

„Känguru“ Hiersemann ist wieder ein „Piranha“

Verstärkung für den SC Markranstädt kehrt zurück



Dana Hiersemann hat sich bei ihrem Australienaufenthalt in die Kängurus verliebt.

Foto: privat

MARKKRANSTÄDT

„Känguru“ Dana Hiersemann ist wieder ein „Piranha“. Bereits 2009 spielte sie im Handball-Team des SC Markranstädt, absolvierte dann ein praktisches Jahr in Australien und Neuseeland – nun kehrte sie zurück und will dem Oberligisten zum Aufstieg verhelfen.

Der frühere Zweitligist Markranstädt, der zu Beginn der vergangenen Saison als jüngstes Team in der Oberliga neu startete und durch einige „Oldies“ im Laufe des Ligabetriebs verstärkt wurde, wird auch diesmal personell verändert. Einerseits ist dies dem neuen Ziel, dem Aufstieg in die Mitteldeutsche Liga geschuldet, andererseits haben sich mit Sophie Jannaschk und Nadine Zimmermann zwei Spielerinnen so stark verletzt, dass sie

vermutlich komplett aussetzen müssen.

Neben den bereits zu Saisonende vom SC DHfK nach Markranstädt gewechselten Kathleen Präger und Susanne Espenhain gehören unter anderem auch Lisa Heydeck, Victoria Schmitt und Stephanie Zeise zum neuen Kader. Mit Hiersemann kehrt also ein bekanntes Gesicht zurück. Gestärkt von ihrer großen Reise will sie nun in der Heimat ihr zweites Staatsexamen angehen und „nebenbei“ den Piranhas zum Aufstieg helfen.

„Bei einem gemütlichen Saisonabschluss lernte ich auch unsere neuen sympathischen Piranhas kennen und werde nun mit neuer Energie und einem freien Kopf die neue Saison meistern“, sagte Hiersemann. Trainer der Mannschaft bleibt Frank Mühlner. Die ehemalige Nationalspielerinnen Kerstin Mühl-

ner, die vergangenes Jahr noch aktiv zum Klassenerhalt beigetragen hat, wechselt zur Sponsoringgewinnung und -betreuung.

Erster großer Test des neuen Teams wird der Volksbankcup des Vereins am 28. August im Sportcenter sein. Hier nehmen unter anderem der VfL Wolfsburg und der neue Ligakonkurrent HCL III teil. In der abgelaufenen Saison hatte der SCM Oberliga-Rang zehn belegt, sich nach einem Fehlstart vor allem dank der nun nicht mehr auflaufenden Routiniers wie Mühlner oder Carola Ciszewski gesteigert. Am Ende standen 12:32 Punkte in der Bilanz.

Bereits am 21. und 22. August wird im Nachwuchs um Pokale gekämpft. Auf dem Programm stehen Turnier für die B- und C-Jugend. In der jüngeren Altersklasse ist auch der HC Leipzig am Start. *Daniel Riegert*